



STADT COTTBUS | CHÓŚEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOŁTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

N i e d e r s c h r i f t

über die

26. Beratung des Hauptausschusses (V. Wahlperiode)

am 16.02.2011

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

Niederschrift

über die 26. Beratung des Hauptausschusses am 16.02.2011

Ort: Stadthaus Altmarkt 21
Sitzungssaal

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:45 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

<u>Zur Beratung hinzugezogen:</u>	Teil I	Frau Wawrzyniak (BA)	TOP 2.1
		Frau Konzack (BA)	TOP 2.1
		Herr Kelch (BM)	
		Herr StORR Gabriel (SBL 30)	TOP 2.1
		Herr Nicht (Beig. II)	
		Herr Weiße (Dez. III)	
		Frau Tzschoppe (Beig. IV)	TOP 6.
	Teil II	Frau Tzschoppe (Beig. IV)	TOP 1.
		Herr Kelch (BM)	
		Herr Nicht (Beig. II)	
		Herr Weiße (Dez. III)	

Herr Drogla (Vors.) eröffnet die Beratung.
Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

Von 13 Mitgliedern sind 13 Mitglieder anwesend.

Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

Gegen die Niederschrift der 25. Beratung des HA am 19.01.2011 vom 25.01.2011, Teil I, werden keine Einwände erhoben.
Herr Kaps (AUB) bittet darum, zukünftig die Anwesenheitsliste der Beratung des HA in Kopie der Niederschrift der Beratung des HA beizufügen.

Zu TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung

Der Entwurf der Tagesordnung (Stand 14.02.2011) liegt allen Anwesenden vor.

Herr Drogla (Vors.):

- Verweis auf die übergebenen Austausch- und Ergänzungsunterlagen zu Vorlagen.

- Information zu eingegangenen Anfragen für die Tagung der StVV.
- Im TOP 8.1, Teil I wird Herr Szymanski (OB) zu eingegangenen Informationsvorlagen der Energieregion Lausitz-Spreewald informieren.
(Diese Unterlagen sind am 09.02.2011 den Fraktionen zugegangen.)

Es gibt keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **einstimmig** in ergänzter Fassung **angenommen**.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 2. Vorlagen Bereich Oberbürgermeister

- 2.1 OB 016/10 **1. Änderung der Hauptsatzung
der kreisfreien Stadt Cottbus/Chóśebuz**
(Wiedervorlage aus HA 23.06.2010)

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Herr Szymanski (OB) mit Anmerkungen zur Zusatzbezeichnung „Universitätsstadt...“
in der Führung des Gemeindenamens.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 23.02.2011
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 3. Vorlagen Geschäftsbereich I

Es liegen keine Vorlagen vor.

Zu TOP 4. Vorlagen Geschäftsbereich II

Es liegen keine Vorlagen vor.

Zu TOP 5. Vorlagen Geschäftsbereich III

Es liegen keine Vorlagen vor.

Zu TOP 6. Vorlagen Geschäftsbereich IV

- 6.1 IV-004/11 Bebauungsplan W/50/72
„Altes Straßenbahndepot/An der Karl-Liebknecht-Straße“
Auslegungsbeschluss**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 23.02.2011
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

- 6.2 IV-005/11 1. Änderung des Bebauungsplanes Sielower Landstraße Ost II
(Nr. N/34/62) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB –
Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 23.02.2011
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

- 6.3 IV-006/11 Bebauungsplan M/5/58-1 „Nördliche Mühleninsel“
Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 23.02.2011
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

- 6.4 IV-007/11 Bebauungsplan Bautzener Straße (eh. JVA)
Beschluss zur öffentlichen Auslegung des
Bebauungsplanentwurfes**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 23.02.2011
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 7. Anträge

7.1 001/11

Deutsch-Polnische Schulprojekte

Antragsteller: Vors. Aussch. BSSK für den Ausschuss

Herr Droglä (Vors.) ruft den Antrag auf.

Herr Kelch (BM) verweist in diesem Zusammenhang wiederholt auf das Problem einer notwendigen Vorfinanzierung seitens der Stadt.

Wäre zusätzliche freiwillige Aufgabe; genehmigungspflichtig; in der derzeitigen HH-Situation nicht möglich.

Bisher kein Feedback aus dem Ausschuss BSSK.

Herr Schaaf (SPD/Grüne) - Ist jetzt Antrag des Ausschusses BSSK; nicht thematisiert in Beratung.

Herr Szymanski (OB) - Wenn Antrag in der vorliegenden Fassung beschlossen werden würde, müsste er gemäß § 55 KVerf beanstandet werden.

Empfehlung:

Zurückverweisung in den Ausschuss.

Herr Droglä (Vors.) - Vorschlag:
Antrag nicht auf TO der Tagung der StVV setzen und wird sich um ein Gespräch mit Herrn Neubert (Vors. Aussch. BSSK) bemühen, zwecks Problemlösung.

Festlegung:

Der Antrag wird **nicht** auf die TO der StVV am 23.02.2011 gesetzt.

(Einverständnis ohne Abstimmung)

Zu TOP 8. Informationen durch den Oberbürgermeister sowie durch die Verwaltung

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf.

8.1 Informationen des Oberbürgermeisters

- Zur Schulfinanzierung; nicht ausgeschöpftes Budget bleibt den Schulen erhalten und geht nicht verloren.
- Vereinbarung mit Kulturministerin über Entlastung von 300.000 Euro für die Stiftung für 2011 getroffen; keine Kündigung des Gesamtbudget gewollt.
- Zu den Informationsvorlagen der Energieregion Lausitz-Spreewald

Zu TOP 9. Informationen / Anfragen / Anträge / Festlegungen des Vorsitzenden des HA, sowie aus den Fraktionen/Ausschüssen

Herr Droglä (Vors.) ruft den TOP auf.

9.1 Herr Droglä (Vors.)

- Zur Überprüfung der Stadtverordneten durch die Birthlerbehörde.

Dazu trifft sich Herr Droglä vor der Tagung der StVV am 23.02.2011 mit seinen beiden Stellvertreterinnen und wird im März 2011 über den aktuellen Stand der Bescheidrückläufe berichten; danach wird über weitere Verfahrensweise befunden.

Cottbus, 23.02.2011

gez.
Reinhard Droglä
Vorsitzender
des Hauptausschusses